

# Südafrika

## Quo vadis Südafrika?



Lars Koenig

Repräsentant des Landes Niedersachsen in der Provinz Ostkap / Partner für Südafrika



# Zahlen & Fakten

---

- Geschäftssprache: Englisch, Afrikaans
- Währungskurs:  
2010: 1 Euro = 9,8 Rand  
2015 (09/15): 1 Euro = 14,9 Rand
- Inflationsrate: 5,4 % (09/15)
- BIP Wachstum real: 1,2% (09/15)
- Arbeitslosenquote: 25 %, inoffiziell 40%



# Globale & Bilaterale Bedeutung

---

- Mitglied in: AU, IWF, SADC, WTO, UNCTAD, BRICS
- Südafrika produziert 40% des afrikanischen BSP
- größter Handelspartner und Investitionsstandort in Afrika
- 600 deutsche Unternehmen mit 90.000 Mitarbeitern
- 2013: Deutsch-Südafrikanischen Energiepartnerschaft
- 2014: Abschluss Wirtschaftspartnerschaftsabkommen mit der EU



# Sektorale Struktur

---

- **Wirtschaftsstruktur eines Industrielandes**
- **Attraktive Wirtschaftszweige:**
  - Kfz-Industrie
  - Maschinen- und Anlagenbau
  - Landtechnik
  - Bauwirtschaft
  - Transport & Verkehr
  - Energieversorgung
  - Wasserver- u. -entsorgung
  - Abfallwirtschaft
  - IT- und Telekommunikationstechnik
  - Medizin- und Gesundheitstechnik
  - Bergbau (Tendenz sinkend)





# Stärken & Chancen

---

- Großer Absatzmarkt > Einfallstor zur Subsahara bzw. Afrika
- Relativ gute Infrastruktur
- Hohe Rechtssicherheit
- Starker Finanzsektor
- Rohstoffvorkommen
- Hohe Konsumbereitschaft
- Importbedarf (Hightechprodukte)
- Chancen erneuerbare Energien



# Schwächen & Risiken

---

- Wirtschaftspolitik
  - Konflikte über wirtschaftspolitischen Kurs
  - Verschärfung Broad-Based Black Economic Empowerment (B-BBEE)
- Stromkrise / steigende Energiepreise
- Bildung / Fachkräftemangel
- HIV/Aids
- hohe Kriminalität
- Streiks, hohe Lohnzuwächse
- Bürokratie & Korruption





# Fazit

---

- Traditionell und politisch bedingt problematisches Investitionsklima,
- längere Genehmigungsverfahren einkalkulieren,
- Vertriebspartner vor Ort oder Niederlassung einplanen.





# Fazit

---

- Gute Chancen besonders im
  - Konsumgüterbereich,
  - im Highttech-Bereich der Mechanisierung,
  - bei vorliegenden Aufträgen,
  - Kompaktlösungen und „Guten Ideen“.

# Literatur & Ansprechpartner

---

## **Literatur:**

Erfolgreich in Südafrika – Wirtschaftsführer,  
Hrsg.: AHK und GTI

## **Ansprechpartner:**

- Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Hannover
- Industrie- und Handelskammer Hannover
- Repräsentant des Landes Niedersachsen in SA, East London
- German Trade and Invest – Gesellschaft für Außenwirtschaft und Standortmarketing mbH, Bonn
- AHK für das südliche Afrika, Johannesburg bzw. Kapstadt



# Kontakt

---

Lars Koenig

Repräsentant des Landes Niedersachsen in der Provinz Eastern  
Cape

PO Box 2106

Beacon Bay, 5205

South Africa

Tel: +27 (0)82 900 3350

Mail: [lars.koenig@mi.niedersachsen.de](mailto:lars.koenig@mi.niedersachsen.de)

